

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 15 (1939)
Heft: 19

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

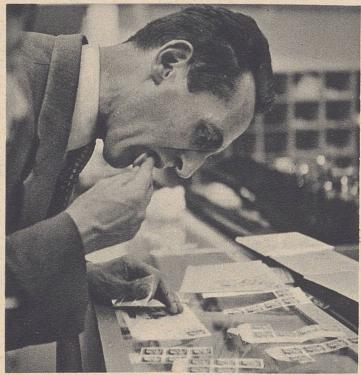
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Photo Guggenbühl-Prisma



Die Ausstellungs-Briefmarke

Im Postgebäude der LA sind die Ausstellungs-Briefmarken zu haben, die einen besonderen Post-Stempel erhalten, zu dem sie expediert werden, eine Freude für Markensammler! Unser Bild zeigt einen eifrigen Schreiber, der sich beeilt, allen Freunden und Verwandten die Sondermarke mit dem Stempel vom Eröffnungstage zu kommen zu lassen. Er klebt mit Genuss und mit Präzision, die Ausstellung läuft ihm nicht davon, doch der wichtige Stempel mit dem einmaligen Datum kommt nie wieder.

Au bureau de poste de l'Exposition, les timbres sont oblitérés d'un sceau spécial, ce qui, pour les philatélistes, présente un grand attrait.

Die **ZI** erscheint Freitags • Redaktion: Arnold Kübler, Chef-
perimenta, Zürich VIII 3700 • Auslands-Abonnementpreise: U.

nements: Zürich VIII 3790 • Auslands-Abonnementsspreise: Bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. Verantwortlich für den Schluß der Inseraten-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen.

Die **ZI** erscheint Freitags • Redaktion: Arnold Kübler, Chef-Redakteur
nemtmenta: Zürich VIII 3790 • Auslands-Abonnementpreise: B

Schluß der Inseraten-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen.

Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Annahme

Digitized by srujanika@gmail.com

Digitized by srujanika@gmail.com

Kleider machen Leute

Oben: Die neuartigen Puppen des Mode-Pavillons, deren Mechanismus bewirkt, daß sie mit tänzerischen Gesten auf Schienen an den Besuchern der LA vorbeileiten, hielten noch fein still, als es galt, in der Nacht von 5. auf den 6. Mai das Problem zu lösen, wie sie am vorteilhaftesten in däufige Gewänder hüllen wären. Rechts: Verheißungsvoll leuchten die Türe der Abteilung „Kleider machen Leute“ in die Nacht, und hinter den zartfarbig gerahmten Fenstern locken die hübschesten Dinge.

«L'habit fait l'homme»

En haut: Tout Zurich a travaillé dans la nuit du 5-6 mai. Dans le pavillon de la mode, on procéda à la toilette des mannequins articulés. A droite: Tissu bizarre imprégné dans la nuit, voici les trois cônes de la section de «L'habit fait l'homme».

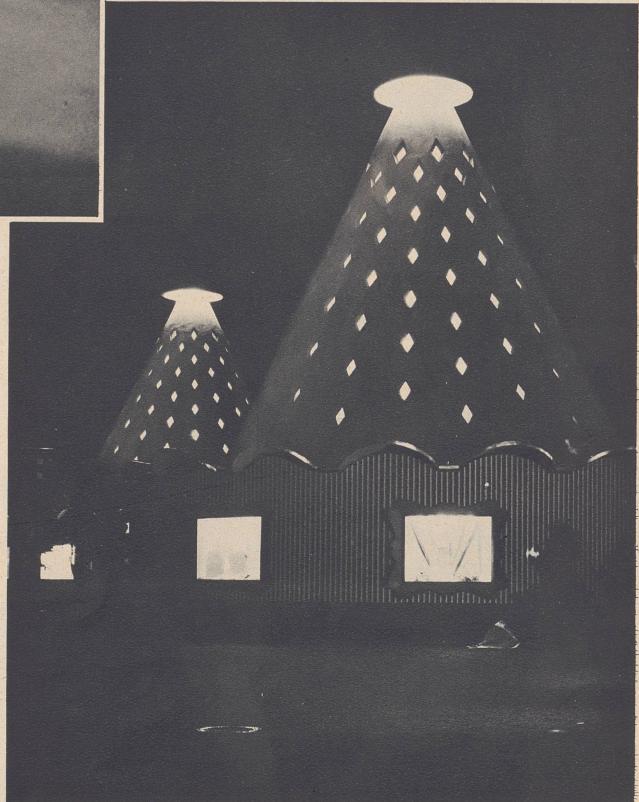


Photo Froebel

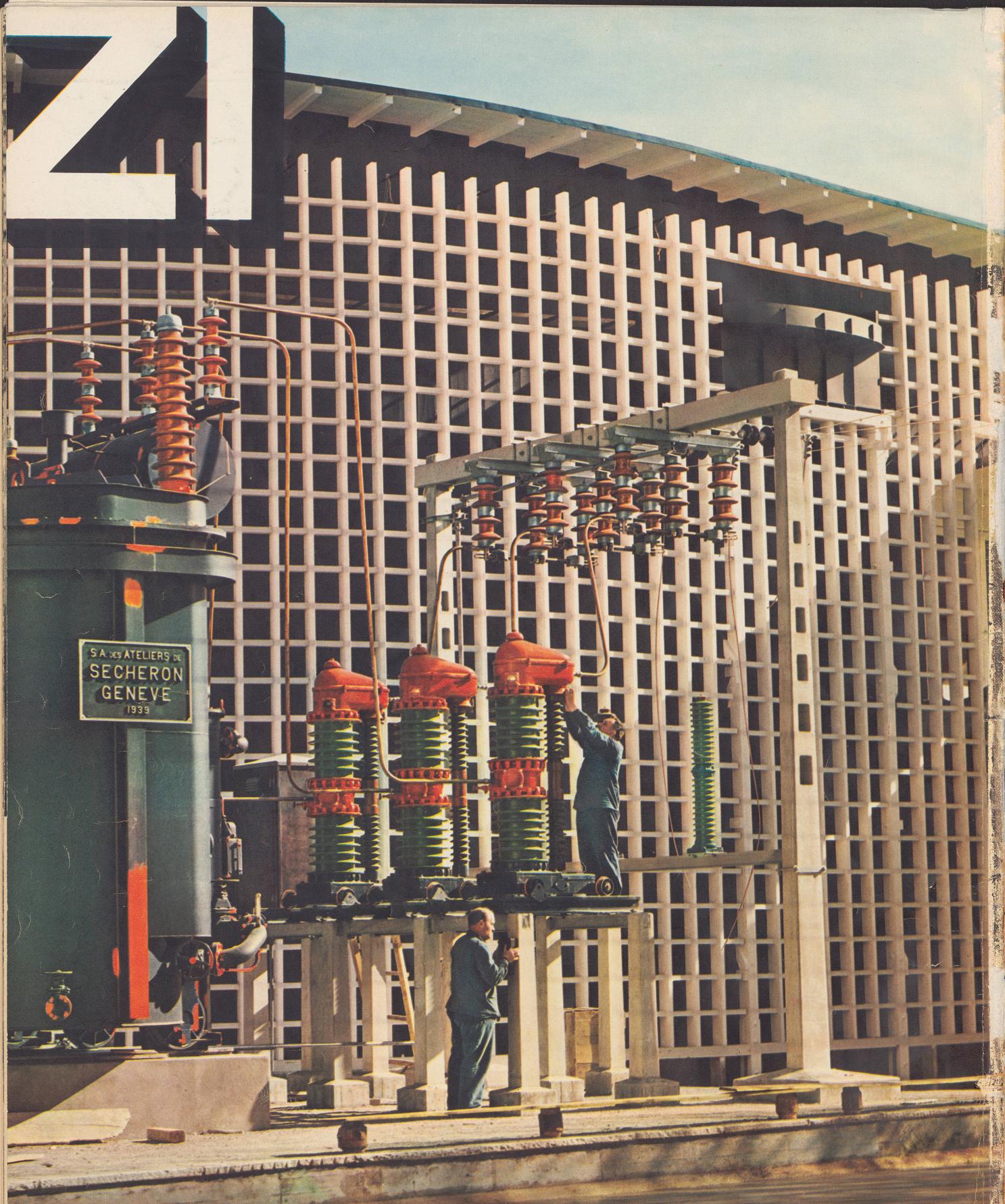


Vierfarbentiefdruck Conzett & Huber

Heimkehr vom Felde

Zwei Figurenentwürfe des Urner Malers H. Danioth für das große Wandgemälde, das der Künstler auf die Eingangswand der Landwirtschaftsabteilung an der «LA» in Zürich gemalt hat. Es sind Skizzen, die ihm und seinen Helfern bei der Ausgestaltung der mächtigen Fläche als Unterlagen dienten. 14x20 Meter misst das Ganze: heimkehrende Bauersleute, Vieh, Käserei- und Erntearbeit sind in drei Tier- und Figurengruppen dargestellt. Die Gestalten des fertigen Wandgemäldes haben etwa 15 mal das Ausmaß dieser Skizzen, welche nur in großen Zügen Farbe, Haltung und Bewegung der vorgesehenen Riesenfiguren festhalten und andeuten sollen.

«Le retour des champs». Deux esquisses de détails du peintre uranais H. Danioth pour le panneau de 14×20 mètres, qui décore la façade principale de la section d'agriculture, à l'Exposition nationale.



Aufnahme Schuh, Photocolor-Tiefdruck Conzett & Huber

Abteilung Wasserkraft und Starkstrom

Die Halle der Elektrizität vom Hof aus aufgenommen. Die Kraft unserer Gebirgs Wasser und Flüsse ist unser schweizerischer Rohstoff. Die Gruppe «Wasserkraft und Starkstrom» ist dementsprechend eine der umfangreichsten der ganzen Ausstellung. Sie zeigt den Werdegang der Krafterzeugung, die Verteilung und alle Anwendungsbereiche der Elektrizität in aufschlußreichen Darstellungen.

Pavillon de l'électricité. Du frigidaire au transformateur, de la fabrication des lampes aux différents types d'usines, de la locomotive aux statistiques de production, le pavillon de l'électricité — dont on voit ici une partie — présente une synthèse remarquable des différentes applications de la houille blanche, de son rôle au service du particulier et de l'industrie, de son importance en tant que matière première nationale.